Gruselige Hörspiel-Highlights: **Folge 193** der Reihe ***Gruselkabinett*: E. & H. Heron: Flaxman Low – *Der Fall Yand Manor House***(CD; ca. 64 Minuten)sowie  ***Sherlock Holmes – Die geheimen Fälle des Meisterdetektivs*,
Folge 66: *Der Frauenmörder von Boston***(2 CDs; ca. 96 Minuten)
VÖs: 29.11.2024; Titania Medien

Am 29. November 2024 erschienen die neuen Folgen der preisgekrönten Hörspielreihen *Gruselkabinett* (193: [**E. & H. Heron**: ***Flaxman Low – Der Fall Yand Manor House***](https://titania-medien.de/album/folge-193-e-h-heron-flaxman-low-der-fall-yand-manor-house)) sowie ***Sherlock Holmes* – *Die geheimen Fälle des Meisterdetektivs*** (**Folge 66**:***Der Frauenmörder von Boston***), mit denenman sich’s gerade jetzt so richtig schön (un)gemütlich machen kann.

Die gruseligen Erzählungen über den fiktiven Geisterjäger Flaxman Low wurden von dem britischen Schriftsteller und Abenteurer **Hesketh Hesketh-Prichard** (vormals Hesketh Vernon Prichard) und seiner Frau Mutter, der Autorin **Kate O'Brien Ryall Prichard** unter den Pseudonymen „**E. Heron & H. Heron**“ veröffentlicht. „Flaxman Low“ ist ein Tarnname für „einen der führenden Wissenschaftler der viktorianischen Ära“, dessen wirklicher Name in den Geschichten nie genannt wird. 1899 wurden die gesammelten Kurzgeschichten über den ersten Ermittler des Übersinnlichen als gesammeltes Werk unter dem Titel *Ghosts: Being the Experiences of Flaxman Low* herausgebracht. Inspiriert wurde die Figur des Flaxman Low eindeutig von Sherlock Holmes, obwohl die beiden „**Heron**s“ vermutlich auch von Professor Van Helsing, dem Experten für paranormale Phänomene aus Bram Stokers *Dracula*, der ein Jahr vor dem Erscheinen der ersten *Flaxman Low*-Geschichte 1897 publiziert wurde, beeinflusst worden sein könnten.

Nun haben die Titania Medien-Macher Marc Gruppe und Stephan Bosenius ein weiteres Abenteuer dieses passionierten Erforschers des Okkulten für ihre ***Gruselkabinett***-Reihe ausgewählt: ***Der Fall Yand Manor House*** (OT: *The Story of Yand Manor House*, erschienen 1898) handelt von dem berühmten französischen Philosophen und Skeptiker Monsieur Thierry, der vehement die Existenz von übersinnlichen Erscheinungen anzweifelt. Kann Flaxman Low ihn bei einem mehrtägigen Aufenthalt auf dem geheimnisumwitterten Yand Manor House vom Gegenteil überzeugen? Der dort spukende Geist unterscheidet sich jedenfalls von allem, was den Geisterjäger bisher heimgesucht hat…

Auch das Hörspiel ***Sherlock Holmes* – *Die geheimen Fälle des Meisterdetektivs***: ***Der Frauenmörder von Boston*** von Marc Gruppe nach **Arthur Conan Doyle** und **Amy Onn** ist nicht minder schaurig: Sherlock Holmes und sein Freund und Chronist Dr. John H. Watson kommen ganz schön herum. Nachdem sie in den vorherigen Folgen bereits in Paris, Wien und Berlin ermittelt haben, reisen die beiden in den Nordosten der USA nach Boston, denn dort verschwinden auf mysteriöse Weise immer wieder Damen aus den so genannten besseren Kreisen spurlos. Dabei gibt es indes weder Erpresserbriefe noch Leichenfunde. Nachdem zahlreiche Vermisstenanzeigen die gesamte Stadt in Atem halten, wendet sich Marshall Percy Morlock von der Bostoner Polizei hilfesuchend an den englischen Meisterdetektiv. Nach ihrer Ankunft in Amerika treffen Holmes und Dr. Watson alsbald auf den Gatten einer der vermissten Frauen. Hat dieser als Universalerbe seiner Gemahlin vielleicht mit deren Verschwinden zu tun? Jedoch bleibt er während Holmes‘ Ermittlungen beileibe nicht der einzige Verdächtige…

Beide atmosphärischen Hörspielreihen *Gruselkabinett* ebenso wie ***Sherlock Holmes* – *Die geheimen Fälle des Meisterdetektivs*** wurden bereits mehrfach mit renommierten Preisen ausgezeichnet. So erhielt die Reihe *Gruselkabinett* den *HörKules*, den *Hörspiel-Award*, den *Vincent-Preis*, den *Nyctalus*, den *Ohrkanus* und den *Deutschen Phantastik-Preis*, ***Sherlock Holmes* – *Die geheimen Fälle des Meisterdetektivs*** neben dem *HörKules* den *Blauen Karfunkel* der Deutschen Sherlock Holmes-Gesellschaft.

Titania Medien befindet sich mit ihren aufwändigen Produktionen regelmäßig auf der SPIEGEL-Bestseller-Liste. Sämtliche Märchen-, Grusel- und Krimi-Hörspiele gibt es bei Amazon oder pop.de sowie auf allen gängigen Plattformen wie Apple Music, BookBeat, Deezer, Google, Napster, Spotify etc. ([https://titania-medien.de](https://titania-medien.de/)) und natürlich auch auf CD. Vertrieben werden sie im Buchhandel von Lübbe Audio und im Tonträgerhandel von Tonpool. Bezugsquellen der neuesten Titania-Hörspiele finden sich unter [**https://lnk.to/yandmanorhouse**](https://lnk.to/yandmanorhouse) und [**https://lnk.to/frauenmoerder**](https://lnk.to/frauenmoerder).